




Klinik für Pferde - Innere Medizin
Klinikum Veterinärmedizin
Justus-Liebig-Universität Gießen




Promotion - ja oder nein?

Dr. Katja Roscher

Vets Up 06.05.17




Promotion




- Verleihung des akademischen Grades "Doktor" bzw. "Doktorin"
- Nachweis der Befähigung zu vertiefter wissenschaftlicher Arbeit
 - Dissertation: selbständige, methodisch einwandfreie wissenschaftliche Arbeit mit neuen Erkenntnissen
 - Disputation: mündliche Prüfung




brauch ich das ?




- Promotion Voraussetzung für:
 - wissenschaftliche Karriere an Universitäten
 - Veterinär-Staatsdienst
 - Anstellung in Industrie
- bessere Bezahlung ?
- Akzeptanz von Tierbesitzern ?
 - Hessen (2008): rund 500 von 900 (ca. 55 %) niedergelassenen Tierärzten promoviert
- persönliche "Reifung", Durchhaltevermögen




brauch ich das ?




- Fortschritte in Pathogenese, Diagnostik und Therapie basieren auf wissenschaftlichen Erkenntnissen
- "Evidenz-basierte Medizin"**
- wissenschaftliche Methodik während des Studiums nur ansatzweise vermittelt
- eigene wissenschaftliche Erfahrung für die Beurteilung neuer Erkenntnisse (Publikationen)
- Ohne Forschung nur Empirie
- "Eminenz-basierte Medizin"**




PhD ?



- **Ph. D.** = Philosophiae Doctor
- Entsprechung des Doktorgrades im anglo-amerikanischen Studiensystem
- PhD ≠ Professor
- D: meist dreijähriges Studium mit Stundenplan



Voraussetzungen (JLU)



- abgeschlossenes Studium
- Prädikatsexamen (2,49 und besser)
- Abschluss ohne Prädikatsexamen:
 - Probezeit
 - Probezeit + Bericht (> 3,0)
- Annahme beim Promotionsausschuss
- geeignetes Thema

Promotion an der JLU

The screenshot shows a search engine interface with 'FB10' entered in the search bar. Below the search bar, there are several search results displayed, including a link to 'FB10' and a link to 'VetPiG'. The VetPiG logo is visible at the bottom right of the page.

Thema ?

- Aushänge/Homepages der Institute des Fachbereiches (auch Humanmedizin)
- andere Universitäten
- Friedrich-Löffler-Institut; Robert Koch Institut
- Empfehlung durch Kommilitonen
- Betreuer für eigene Idee suchen...
- Internet:
 - www.drarbeit.de
 - www.academics.de
 - www.doktorandenforum.de
 - www.vetion.de

gutes/schlechtes Thema ?

- eigene Interessen
- klare Fragestellung
- sorgfältige Planung und Strukturierung
- Betreuung

erfolgreiche Promotion

n=72 n=65

M. Dewey; Charité 2001

erfolgreiche Promotion

n=72 n=65

Informationen zur Thematik	32%	66%
zugesagter Umfang eingehalten	5%	42%

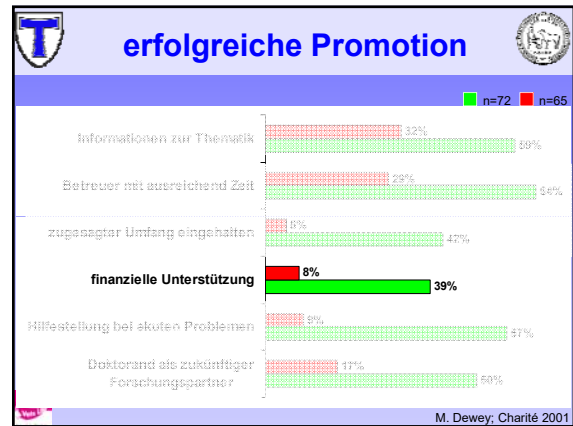
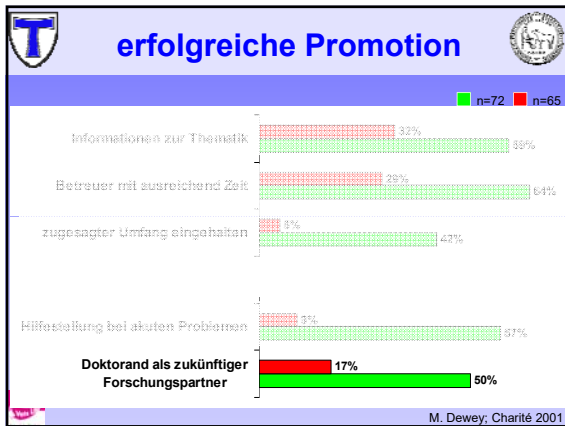
M. Dewey; Charité 2001

erfolgreiche Promotion

n=72 n=65

Informationen zur Thematik	32%	66%
Betreuer mit ausreichend Zeit	29%	64%
zugesagter Umfang eingehalten	5%	42%
Hilfestellung bei akuten Problemen	9%	57%

M. Dewey; Charité 2001



- ### Finanzierung ?
- Anstellung als wissenschaftliche Hilfskraft, wiss. Mitarbeiter
 - Stipendium
 - Graduiertenkolleg
 - Stiftungen
 - Drittmittelfinanziert (Industrie)
 - eigene



- ### wie lange dauert's?
- klinische Studien:
 - Warten auf geeignete Patienten
 - Einbindung in den Routinebetrieb
 - Labor-Studien:
 - Etablierung einer Methodik
 - JLU (2008-2011):
 - ca. 40% der Absolventen promovieren
 - Dauer: ca. 4 ½ Jahre
 - "innerer Schweinehund" → Zusammenschreiben

Dissertation

- Monographie: ca. 100-150 Seiten
- Kumulativ (Gießen):

(3) Neben der Dissertation als Monografie kann auch eine kumulative Dissertation aus wenigstens zwei Publikationen eingereicht werden, wenn diese in wissenschaftlichen Fachzeitschriften mit unabhängigem Gutachterssystem mindestens zur Publikation angenommen wurden und die Doktorandin / der Doktorand bei mindestens einer der Publikationen als Erstautor fungiert. In diesem Fall sind eine weiter gefasste Literaturübersicht über den Stand der Forschung und eine übergreifende Diskussion zu erstellen. Zusätzliche, nicht in den Publikationen enthaltene Daten und Ergänzungen zu der methodischen Vorgehensweise sollen in einem Anhang niedergeschrieben werden. Eine kumulative Dissertation kann nur angenommen werden, wenn der Eigenanteil der Doktorandin / des Doktoranden eindeutig bewertbar und abgrenzbar ist. Der Eigenanteil ist von der Doktorandin / dem Doktoranden für die Bereiche Studienplanung, Studiendurchführung und Manuskripterstellung darzulegen und von allen Co-Autoren zustimmend zu unterzeichnen. Über Ausnahmen entscheidet der Promotionsausschuss."

- ### Disputation
- Vortrag (max. 15 Minuten)
 - Diskussion (15-45 Minuten)
 - Fragen durch Prüfungskommission
 - Beurteilung der Gesamtleistung
 - summa cum laude = ausgezeichnet
 - magna cum laude = sehr gut
 - cum laude = gut
 - rite = genügend




Fazit

➤Promotion aus wissenschaftlicher Sicht:

UNBEDINGT

➤Promotion aus persönlicher Sicht:
würde ich's wieder machen?

JA !



Promotion an der JLU

